Pressemitteilung, 12.10.2026

Offene Werkstore, neue Einblicke

17 Unternehmen in drei Betriebsgebieten zeigten beim Tag der offenen Tür im Wirtschaftsraum Ybbstal, welche wirtschaftliche Vielfalt direkt vor der Haustür zu finden ist.

An vielen Betrieben führt der tägliche Weg vorbei. Was hinter ihren Werkstoren entsteht, bleibt dabei oft verborgen. Der Tag der offenen Tür im Wirtschaftsraum Ybbstal am 9. Oktober bot Gelegenheit, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen: 17 Unternehmen in drei Betriebsgebieten – Kreilhof, Haberlehen und Gstadt – öffneten ihre Türen und gaben Interessierten Einblicke in ihre Arbeit.

Dabei rückte eine Seite der Region in den Mittelpunkt, die den Alltag vieler Menschen prägt. „Die heimischen Unternehmen sind Arbeitgeber, Ausbildungsstätten und wirtschaftliche Partner. Der Blick hinter die Kulissen machte ihre Leistungen greifbar und zeigte, wie viel Wissen, Können und unternehmerisches Engagement in der Region zu Hause ist", betont Bürgermeister Werner Krammer.

Die Region von innen kennenlernen

Mit der gemeinsamen Öffnung der drei Betriebsgebiete Kreilhof, Haberlehen und Gstadt wurde die wirtschaftliche Vielfalt über Gemeindegrenzen hinweg erlebbar. Gerade in puncto Wirtschaft ist die Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen hinweg von großer Bedeutung. Konkret haben sich die Gemeinden Waidhofen an der Ybbs, Ybbsitz, Opponitz, Hollenstein und St. Georgen/Reith in der Wirtschaftspark Ybbstal GmbH zusammengeschlossen.

Betriebe, Arbeitskräfte und wirtschaftliche Entwicklungen orientieren sich nicht an Gemeindegrenzen. Durch regionale Kooperationen können Gemeinden ihre Stärken bündeln, gemeinsame Entwicklungsmöglichkeiten nutzen und den Wirtschaftsraum als Ganzes stärken. Der Tag der offenen Tür machte diesen gemeinsamen Gedanken sichtbar: Die wirtschaftliche Vielfalt der Region ist eine Stärke, von der die beteiligten Gemeinden ebenso profitieren wie die Unternehmen und die Menschen, die hier leben und arbeiten.

„Dieser Tag hat gezeigt: Wer sich aktuell eine berufliche Zukunft aufbaut, hat einen guten Grund, in der Region zu bleiben oder nach einer Ausbildung hierher zurückzukehren. Als Gemeinden wollen wir Rahmenbedingungen bieten, die unseren Betrieben Entwicklung und Wachstum ermöglichen. Damit schaffen wir auch Perspektiven für die Menschen, die hier leben möchten", erklärt

Stadt mit eigenem Statut
www.waidhofen.at
DVR 00 66 818

Magistrat Waidhofen
Oberer Stadtplatz 28
3340 Waidhofen a/d Ybbs

T +43 7442 511
F +43 7442 511 99
post@waidhofen.at

Bürgermeister Werner Krammer, Geschäftsführer der Wirtschaftspark Ybbstal GmbH ist.

Geschicklichkeit am Stapler gefragt
Ein besonderer Programmpunkt war der Stapler-Wettbewerb, der dank des Engagements von Andreas Aigner durchgeführt werden konnte. Dabei stand der geschickte Umgang mit dem Stapler im Mittelpunkt. Der Wettbewerb brachte eine zusätzliche, abwechslungsreiche Facette in den Tag der offenen Tür. Hermann Haselsteiner von der Firma Holzbau Haselsteiner sicherte sich dabei den Sieg, Platz zwei belegte Matthias Wieser von der Firma MHB.

Foto: Bürgermeister Josef Pöchhacker (St. Georgen/Reith), Bürgermeister Johann Lueger (Opponitz), Landtagsabgeordnete Kerstin Suchan-Mayr, Bürgermeister Werner Krammer (Waidhofen a/d Ybbs), Wolfgang, Katharina und Richard Haselsteiner (HAFO), Bürgermeisterin Manuela Zebenholzer (Hollenstein), Landtagsabgeordneter Vizebürgermeister Mario Währer (Waidhofen a/d Ybbs), Erich Hofbauer (Wirtschaftsbund Waidhofen a/d Ybbs), Nationalratsabgeordneter Andreas Hanger, Wirtschaftskammer-Obmann Gottfried Pilz, Bürgermeister Gerhard Lueger (Ybbsitz), Vizebürgermeister Armin Bahr (Waidhofen a/d Ybbs) und Wirtschaftskammer-Bezirksstellenleiter Andreas Geierlehner (v.l.).

Foto Sieger Staplerwettbewerb: Wirtschaftskammer-Obmann Gottfried Pilz, Matthias Wieser (Fa. MHB), Nationalratsabgeordneter Andreas Hanger, Andreas Aigner (Fa. Aigner), Erich Hofbauer (Wirtschaftsbund Waidhofen a/d Ybbs), Hermann Haselsteiner (Holzbau Haselsteiner), Bürgermeister Gerhard Lueger (Ybbsitz) und Bürgermeister Werner Krammer (Waidhofen a/d Ybbs).

Stadt mit eigenem Statut
www.waidhofen.at
DVR 00 66 818

Magistrat Waidhofen
Oberer Stadtplatz 28
3340 Waidhofen a/d Ybbs

T +43 7442 511
F +43 7442 511 99
post@waidhofen.at